



GPB Gesundheitszentrum
Prenzlauer-Berg GmbH

Information zum Datenschutz

Sehr geehrte Patient*innen, sehr geehrte Kund*innen,
der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig.

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Einrichtung Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

GPB Gesundheitszentrum Prenzlauer-Berg GmbH
Geschäftsführung: Stephan Just
Landsberger Allee 117a - 10407 Berlin
info@gz-pb.de

Sie erreichen unsere zuständige Datenschutzbeauftragte unter:
Christin Fels - datenschutz@medvia.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund regulatorischer Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und uns, bzw. die von uns erbrachten Leistungen und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre gesundheitsbezogenen Daten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die wir oder andere Leistungserbringer erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Leistungserbringer, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen). Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung in unserem Unternehmen.

Die Datenverarbeitung erfolgt überdies zum Zwecke von verwaltungs- und abrechnungsrelevanten Tätigkeiten im Unternehmen. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Stammdaten. Dazu zählen neben Ihren Adress- und Kontaktdaten Daten zu Kontoverbindungen sowie vertragsrelevante Daten.

Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine Behandlung bzw. Leistungserbringung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Leistungserbringer und Kostenträger sowie Dienstleister sein. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragestellungen.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten wie es für die Durchführung der Behandlung/Therapie erforderlich ist. Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten nach Abschluss der Behandlung/Therapie aufzubewahren. Wir bewahren alle behandlungs- und therapie relevanten Dokumente 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung auf.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt unter Einhaltung der regulatorischen Vorgaben. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen. Ihren Widerruf richten Sie bitte an info@gz-pb.de. Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:
Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit - Friedrichstr. 219 - 10969 Berlin
Kontakt: Tel.: +49 30 13889-0 - E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

- Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz
- § 73 Abs. 1b SGB V - Mit- und Weiterbehandlung sowie Dokumentation
- § 106, §§ 294ff. SGB V - Abrechnung ärztlicher Leistungen, Abrechnungsprüfung, Qualitätssicherung, Wirtschaftlichkeitsprüfung, Weitergabe der Daten durch die KV an die relevante(n) Krankenkasse(n)
- § 291 Abs. 2b, §§ 294 ff. SGB V, § 36 Abs. 1 BMV-Ä (§ 44 Abs. 4 SGB V mit Ihrer Einwilligung zum Zweck der Feststellung der Leistungsberechtigung gemäß der Arbeitsunfähigkeitsrichtlinien) - Übermittlung an die Krankenkasse(n)
- § 276 SGB V - Prüfung und Begutachtung durch den Medizinischen Dienst
- §§ 339, 346 – 349, 352ff. SGB V Elektronische Patientenakte

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.
Ihr Team des GPB Gesundheitszentrum Prenzlauer-Berg GmbH